Mozart und Bruckner in Dur

Mozart und Bruckner in Dur

Streichquintette beim hr-Kammerkonzert
Zwei Streichquintette von Wolfgang Amadeus Mozart und Anton Bruckner stehen beim nächsten Kammerkonzert des hr-Sinfonieorchesters auf dem Programm. Am Sonntag, 17. März, um 18 Uhr präsentieren fünf Musiker im Rahmen ihrer selbst organisierten Konzertreihe die beiden Werke im Foyer des hr-Sendesaals. Es spielen Andrea Kim und Elisabeth Krause-Stephan (Violine), Dirk Niewöhner und Peter Zelienka (Viola) sowie Christiane Steppan (Violoncello).
Das Streichquintett etablierte sich im ausgehenden 18. Jahrhundert. Seine Entwicklung wurde nicht zuletzt durch Mozart geprägt, dessen D-Dur-Quintett KV 593 in diesem Kammerkonzert ebenso zu erleben ist wie Bruckners einziges bedeutendes Kammermusikwerk - das Streichquintett F-Dur.
Dieses Quintett Bruckners gilt als ein ausgesprochenes Schwergewicht unter den bedeutenden Kammermusikwerken der deutsch-österreichischen Romantik. Sein rund 14 Minuten langes Adagio erweckte auch bei den zahlreichen Bruckner-Verächtern jener Zeit uneingeschränkte Bewunderung: So kam selbst ein glühender Brahms-Verehrer wie der Musikpublizist Max Kalbeck nicht um die Feststellung herum, der langsame Satz stamme "direct aus dem Paradiese".
Konzertkarten zu 16 Euro sind beim hr-Ticketcenter (Telefon 069/155-2000) und - soweit noch vorhanden - an der Tageskasse erhältlich. Schüler und Studenten erhalten bis zu 50 Prozent Ermäßigung.

Hessischer Rundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: http://www.hr-online.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=525292" width="1" height="1">

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.